

Modulverzeichnis

**zu der Prüfungs- und Studienordnung
für den konsekutiven Master-
Studiengang "Philosophie" (Amtliche
Mitteilungen 40/2010 S. 4101)**

Module

M.Phi.07: 'Master-Betreuungsmodul'.....	6387
M.Phi.100: Kernbereiche der Philosophie.....	6388
M.Phi.101: Ausgewählte Themen der Theoretischen Philosophie.....	6390
M.Phi.102: Ausgewählte Themen der Praktischen Philosophie.....	6391
M.Phi.103: Ausgewählte Themen der Geschichte der Philosophie.....	6392
M.Phi.104: Studienschwerpunktmodul Sprachphilosophie, Erkenntnistheorie, Metaphysik.....	6393
M.Phi.105: Studienschwerpunktmodul Phänomenologie, Philosophie des Geistes, Philosophie der Wissenschaften.....	6394
M.Phi.106: Studienschwerpunktmodul Klassische Theorien der Ethik und Politischen Philosophie.....	6395
M.Phi.107: Studienschwerpunktmodul Ethik und Politische Philosophie der Gegenwart.....	6396
M.Phi.108: Master-Forschungsmodul Theoretische Philosophie.....	6397
M.Phi.109: Master-Forschungsmodul Ethik und Politische Philosophie.....	6398
M.Phi.12: Tutor/in im Bachelor-Studiengang Philosophie.....	6399

Übersicht nach Modulgruppen

1) Master-Studiengang "Philosophie" (Master-Studiengang)

Es müssen mindestens 120 C erworben werden.

a) Fachstudium Philosophie im Umfang von 78 C

aa) Pflichtmodule

Es müssen folgende Module im Umfang von insgesamt 24 C erfolgreich absolviert werden.

M.Phi.100: Kernbereiche der Philosophie (18 C, 6 SWS).....	6388
M.Phi.07: 'Master-Betreuungsmodul' (6 C, 2 SWS).....	6387

bb) Wahlpflichtmodule

Es müssen zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden.

M.Phi.101: Ausgewählte Themen der Theoretischen Philosophie (9 C, 4 SWS).....	6390
M.Phi.102: Ausgewählte Themen der Praktischen Philosophie (9 C, 4 SWS).....	6391
M.Phi.103: Ausgewählte Themen der Geschichte der Philosophie (9 C, 4 SWS).....	6392

cc) Studienschwerpunkt

Es muss einer der beiden nachfolgend aufgeführten Studienschwerpunkte im Umfang von 36 C erfolgreich absolviert werden.

i) Studienschwerpunkt "Theoretische Philosophie"

Es müssen folgende drei Module im Umfang von insgesamt 36 C erfolgreich absolviert werden.

M.Phi.104: Studienschwerpunktmodul Sprachphilosophie, Erkenntnistheorie, Metaphysik (12 C, 4 SWS).....	6393
M.Phi.105: Studienschwerpunktmodul Phänomenologie, Philosophie des Geistes, Philosophie der Wissenschaften (12 C, 4 SWS).....	6394
M.Phi.108: Master-Forschungsmodul Theoretische Philosophie (12 C, 4 SWS).....	6397

ii) Studienschwerpunkt "Ethik und politische Theorie"

Es müssen folgende drei Module im Umfang von insgesamt 36 C erfolgreich absolviert werden.

M.Phi.106: Studienschwerpunktmodul Klassische Theorien der Ethik und Politischen Philosophie (12 C, 4 SWS).....	6395
M.Phi.107: Studienschwerpunktmodul Ethik und Politische Philosophie der Gegenwart (12 C, 4 SWS).....	6396
M.Phi.109: Master-Forschungsmodul Ethik und Politische Philosophie (12 C, 4 SWS).....	6398

dd) Professionalisierungsbereich

Es müssen Module im Umfang von 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden. Dieses umfasst auch folgendes Modul.

M.Phi.12: Tutor/in im Bachelor-Studiengang Philosophie (6 C, 4 SWS)..... 6399

ee) Masterarbeit

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.

b) Fachstudium Philosophie im Umfang von 42 C**aa) Pflichtmodule**

Es müssen folgende zwei Module im Umfang von insgesamt 24 C erfolgreich absolviert werden.

M.Phi.100: Kernbereiche der Philosophie (18 C, 6 SWS)..... 6388

M.Phi.07: 'Master-Betreuungsmodul' (6 C, 2 SWS)..... 6387

bb) Wahlpflichtmodule

Es müssen zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden.

M.Phi.101: Ausgewählte Themen der Theoretischen Philosophie (9 C, 4 SWS)..... 6390

M.Phi.102: Ausgewählte Themen der Praktischen Philosophie (9 C, 4 SWS)..... 6391

M.Phi.103: Ausgewählte Themen der Geschichte der Philosophie (9 C, 4 SWS)..... 6392

cc) Fachexterne Modulpakete

Studierende haben ein zulässiges fachexternes Modulpaket im Umfang von 36 C oder zwei zulässige fachexterne Modulpakete im Umfang von jeweils 18 C erfolgreich zu absolvieren.

dd) Professionalisierungsbereich

Es müssen Module im Umfang von 12 C aus dem zulässigen Angebot an Schlüsselkompetenzen erfolgreich absolviert werden. Dieses umfasst auch folgendes Modul.

M.Phi.12: Tutor/in im Bachelor-Studiengang Philosophie (6 C, 4 SWS)..... 6399

ee) Masterarbeit

Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 30 C erworben.

2) Modulpaket "Philosophie" im Umfang von 36 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen geeigneten Master-Studiengangs)

a) Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung sind Leistungen aus der Philosophie im Umfang von wenigstens 18 C.

b) Wahlpflichtmodule I

Es muss folgendes Modul im Umfang von 18 C erfolgreich absolviert werden:

M.Phi.100: Kernbereiche der Philosophie (18 C, 6 SWS)..... 6388

c) Wahlpflichtmodule II

Es müssen zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden.

M.Phi.101: Ausgewählte Themen der Theoretischen Philosophie (9 C, 4 SWS)..... 6390

M.Phi.102: Ausgewählte Themen der Praktischen Philosophie (9 C, 4 SWS)..... 6391

M.Phi.103: Ausgewählte Themen der Geschichte der Philosophie (9 C, 4 SWS)..... 6392

3) Modulpaket "Philosophie" im Umfang von 18 C

(belegbar ausschließlich innerhalb eines anderen geeigneten Master-Studiengangs)

a) Zugangsvoraussetzungen

Zugangsvoraussetzung sind Leistungen aus der Philosophie im Umfang von wenigstens 18 C.

b) Wahlpflichtmodule

Es müssen zwei der folgenden Module im Umfang von insgesamt 18 C erfolgreich absolviert werden; wenigstens eines dieser Module ist mit der Prüfungsform "Hausarbeit" abzuschließen.

M.Phi.101: Ausgewählte Themen der Theoretischen Philosophie (9 C, 4 SWS)..... 6390

M.Phi.102: Ausgewählte Themen der Praktischen Philosophie (9 C, 4 SWS)..... 6391

M.Phi.103: Ausgewählte Themen der Geschichte der Philosophie (9 C, 4 SWS)..... 6392

Georg-August-Universität Göttingen		6 C
Modul M.Phi.07: 'Master-Betreuungsmodul'		2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: 1. Fähigkeit der kritischen Diskussion anspruchsvoller philosophischer Arbeitsprojekte; 2. Konzipierung eines anspruchsvollen philosophischen Arbeitsprojekts (Master-Arbeit); 3. Fähigkeit der Präsentation eines anspruchsvollen philosophischen Arbeitsprojekts in Form eines schriftlichen Exposés der Master-Arbeit sowie mündlicher Erläuterungen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
Lehrveranstaltung: Vorlage und Diskussion eines Exposés der Masterarbeit; Gespräch mit dem Erstbetreuer		
Prüfung: Überarbeitetes Exposé der Master-Arbeit (max. 10 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Exposé der Master-Arbeit (max. 10 Seiten)		
Lehrveranstaltung: Kolloquium, Haupt- oder Oberseminar		2 SWS
Prüfungsanforderungen: Konzeption, Präsentation und Diskussion eines wissenschaftlichen Arbeitsprojekts durch ein zur Diskussion gestelltes und überarbeitetes Exposé.		
Zugangsvoraussetzungen: M.Phi.100; M.Phi.101 oder M.Phi.102 oder M.Phi.103	Empfohlene Vorkenntnisse: M.Phi.100, M.Phi.101, M.Phi.102, M.Phi.103	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Bernd Ludwig	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen		18 C 6 SWS
Modul M.Phi.100: Kernbereiche der Philosophie		
Lernziele/Kompetenzen: Das Pflichtmodul bildet den Grundbaustein für die wissenschaftliche Ausbildung auf Master-Niveau in der gesamten Breite des Fachs. Aufgrund regelmäßiger Mitarbeit in drei Hauptseminaren auf verschiedenen Gebieten besitzen die Studierenden ein vertieftes Verständnis systematischer Problemstellungen und gründliche Kenntnis einschlägiger Positionen in zentralen Teilgebieten der Theoretischen, der Praktischen und der Geschichte der Philosophie auf aktuellem fachwissenschaftlichem Niveau. Sie verfügen über die methodischen Fähigkeiten, den wesentlichen Inhalt sowohl neuerer als auch klassischer philosophischer Primärtexte und auf sie bezogener Forschungsbeiträge zu erfassen, übersichtlich darzustellen, philosophische Problemlösungen zu diskutieren, die Tragfähigkeit und Relevanz von Thesen und Argumenten einzuschätzen sowie diese Fähigkeiten in schriftlicher und mündlicher Form zu dokumentieren.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 456 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Hauptseminar zu einem Thema der Erkenntnistheorie, Sprachphilosophie, Philosophie des Geistes oder Metaphysik 2. Hauptseminar zu einem Thema der Ethik oder der politischen Philosophie 3. Hauptseminar über einen klassischen philosophischen Autor		2 SWS 2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Eine kleine schriftliche Leistung (max. 3 Seiten)		6 C
Prüfung: Mündlich, Mündliche Prüfung (ca. 20 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Eine kleine schriftliche Leistung (max. 3 Seiten)		6 C
Prüfung: Mündlich, Mündliche Prüfung (ca. 20 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Eine kleine schriftliche Leistung (max. 3 Seiten)		6 C
Prüfungsanforderungen: Fähigkeit der vertieften Bearbeitung eines Problems der Philosophie mit Berücksichtigung und kritischer Abwägung fachwissenschaftlicher Positionen in Form einer Hausarbeit; Fähigkeit der knappen, strukturierten Darstellung und Diskussion eng umgrenzter Themen der Philosophie in mündlicher Form		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Christian Beyer	
Angebotshäufigkeit:	Dauer:	

jedes Semester	1-2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 3
Maximale Studierendenzahl: 25	

Georg-August-Universität Göttingen		9 C 4 SWS
Modul M.Phi.101: Ausgewählte Themen der Theoretischen Philosophie		
Lernziele/Kompetenzen: Das Wahlpflichtmodul dient der Erweiterung der Kenntnisse und Fähigkeiten in einem Wahlbereich der Philosophie. Im 42-C-Master-Fach wird hier ein Schwerpunkt mit vertieften Kenntnissen ausgebildet. Im 78-C-Master-Fach sollen ergänzende Themen studiert werden, die nicht im Bereich des zu wählenden Studienschwerpunktes (s. Module 104-107) liegen. Die Studierenden besitzen vermehrte Kenntnis von Theorieansätzen und umfassendere Problemperspektiven auf Gebieten der Theoretischen Philosophie. Sie kennen unterschiedliche Methoden und Terminologien, können Positionen und Problemstellungen in größere Zusammenhänge einordnen, mit anderen Positionen vergleichen und ihre Relevanz und Leistungsfähigkeit beurteilen. Z.B. können erkenntnistheoretische Ansätze durch zusätzliche Kenntnisse aus der Sprachphilosophie, der Ontologie oder der Philosophie des Geistes adäquater eingeschätzt werden und umgekehrt.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Eine Vorlesung für Fortgeschrittene (= nicht Einführungskurs), Seminar oder Hauptseminar zu einem Thema der theoretischen Philosophie 2. Ein Seminar oder Hauptseminar zu einem Thema der theoretischen Philosophie		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Eine kleine schriftliche Leistung pro Veranstaltung (max. 3 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Kenntnisse wichtiger Positionen der Sprachphilosophie, Erkenntnistheorie, Philosophie des Geistes, Wissenschaftsphilosophie oder Metaphysik; Fähigkeit, philosophische Probleme in diesen Bereichen zu behandeln und Lösungsvorschläge unter sachgerechter Abwägung von Argumenten zu diskutieren.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Christian Beyer	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1-2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 3	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen		9 C 4 SWS
Modul M.Phi.102: Ausgewählte Themen der Praktischen Philosophie		
Lernziele/Kompetenzen: Das Wahlpflichtmodul dient der Erweiterung der Kenntnisse und Fähigkeiten in einem Wahlbereich der Philosophie. Im 42-C-Master-Fach wird hier ein Schwerpunkt mit vertieften Kenntnissen ausgebildet. Im 78-C-Master-Fach sollen ergänzende Themen studiert werden, die nicht im Bereich des zu wählenden Studienschwerpunktes (s. Module 104-107) liegen. Die Studierenden besitzen erweiterte Kenntnisse von Theorieansätzen in mehreren Bereichen der Praktischen Philosophie. Sie können ethische und politiktheoretische Positionen und Problemstellungen in größere Zusammenhänge einordnen, unterschiedliche Ansätze vergleichen und ihre Relevanz und Leistungsfähigkeit beurteilen. Im Bereich der Ethik wird z.B. die Kenntnis individuelle ethischer Positionen durch solche der Sozialethik oder der politischen Philosophie ergänzt, durch Ansätze der Metaethik in der Grundlagendimension vertieft oder durch Ansätze der Angewandten Ethik in der Anwendungsdimension konkretisiert.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Eine Vorlesung für Fortgeschrittene (= nicht Einführungskurs), Seminar oder Hauptseminar zu einem Thema der praktischen Philosophie		2 SWS
2. Ein Seminar oder Hauptseminar zu einem Thema der praktischen Philosophie		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Eine kleine schriftliche Leistung pro Veranstaltung (max. 3 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Kenntnisse wichtiger Positionen der Theoretischen oder der Angewandten Ethik oder der Politischen Philosophie; Fähigkeit, philosophische Probleme in diesen Bereichen zu behandeln und Lösungsvorschläge unter sachgerechter Abwägung von Argumenten zu diskutieren.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Christian Beyer	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1-2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 3	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Phi.103: Ausgewählte Themen der Geschichte der Philosophie		9 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Das Wahlpflichtmodul dient der Erweiterung der Kenntnisse und Fähigkeiten in einem Wahlbereich der Philosophie. Im 42-C-Master-Fach wird hier ein Schwerpunktbereich mit vertieften Kenntnissen ausgebildet. Im 78-C-Master-Fach sollen ergänzende Themen studiert werden, die nicht im Bereich des zu wählenden Studienschwerpunktes (s. Module 104-107) liegen. Die Studierenden kennen verschiedene philosophiegeschichtliche Theorieansätze und die wesentlichen Diskussionszusammenhänge, in denen sie stehen. Klassische Primärtexte können unter Einbeziehung ihrer historischen und systematischen Kontexte sachgemäß interpretiert und analysiert werden. Philosophische Positionen können entwicklungsgeschichtlich aufeinander bezogen, fortschrittliche und wiederkehrende Elemente darin erkannt und Diskussionsbeiträge oder Theorieentwürfe nach ihrer theoriegeschichtlichen Bedeutung eingeschätzt werden.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 214 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Eine Vorlesung für Fortgeschrittene (= nicht Einführungskurs), Seminar oder Hauptseminar zu einem Thema der theoretischen Philosophie 2. Ein Seminar oder Hauptseminar zu einem Thema der Geschichte der Philosophie		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 15 Seiten) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Eine kleine schriftliche Leistung pro Veranstaltung (max. 3 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Kenntnisse wichtiger philosophiegeschichtlicher Werke und Positionen; Fähigkeit, klassische Texte sachgemäß zu interpretieren, in ihre historischen und systematischen Kontexte einzuordnen und ihre theoretische Leistungsfähigkeit zu beurteilen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Christian Beyer	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1-2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 1 - 3	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen		12 C 4 SWS
Modul M.Phi.104: Studienschwerpunktmodul Sprachphilosophie, Erkenntnistheorie, Metaphysik		
Lernziele/Kompetenzen: Das Modul ist Teil des Studienschwerpunkts "Theoretische Philosophie" und soll zur professionellen Beherrschung von Forschungsproblemen in engem Kontakt mit den Forschungstätigkeiten der Hochschullehrer/innen des Philosophischen Seminars führen. Die Studierenden erlangen die Fähigkeit der fundierten, durch gründliches Literaturstudium gestützten Analyse und Kritik philosophischer Arbeiten klassischer oder moderner Prägung auf den Gebieten der Sprachphilosophie, Erkenntnistheorie oder Metaphysik.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 304 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar oder Hauptseminar zu einem Thema der Sprachphilosophie, Erkenntnistheorie oder Metaphysik		2 SWS
2. Hauptseminar, Oberseminar oder Kolloquium zu einem Thema der Sprachphilosophie, Erkenntnistheorie oder Metaphysik		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Eine kleine schriftliche Leistung pro Veranstaltung (max. 4 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Fähigkeit, einschlägige Positionen sowie neuere Forschungsbeiträge im Bereich der Sprachphilosophie, Erkenntnistheorie oder Metaphysik zu diskutieren und auf aktuellem Forschungsniveau zu behandeln. Die Prüfung muss in einem Hauptseminar, Oberseminar oder Kolloquium abgelegt werden.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Christian Beyer	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1-2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 2 - 4	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen		12 C 4 SWS
Modul M.Phi.105: Studienschwerpunktmodul Phänomenologie, Philosophie des Geistes, Philosophie der Wissenschaften		
Lernziele/Kompetenzen: Das Modul ist Teil des Studienschwerpunkts "Theoretische Philosophie" und soll zur professionellen Beherrschung von Forschungsproblemen in enger Zusammenarbeit mit den Forschungstätigkeiten der Hochschullehrer/innen des Philosophischen Seminars führen. Die Studierenden erlangen die Fähigkeit der fundierten, durch gründliches Literaturstudium gestützten Analyse und Kritik philosophischer Arbeiten auf den behandelten Gebieten, wie z.B. der Phänomenologie Husserls und ihrer analytischen Rezeption und Weiterentwicklung, der Philosophie des Geistes oder der Philosophie der Mathematik bzw. Physik.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 304 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar, Hauptseminar oder Oberseminar zu einem Thema der Phänomenologie, der Philosophie des Geistes oder der Wissenschaftsphilosophie		2 SWS
2. Hauptseminar oder Oberseminar zu einem Thema der Phänomenologie, der Philosophie des Geistes oder der Wissenschaftsphilosophie		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Eine kleine schriftliche Leistung pro Veranstaltung (max. 4 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Fähigkeit, einschlägige Positionen sowie neuere Forschungsbeiträge im Bereich der Phänomenologie, Philosophie des Geistes oder Philosophie der Wissenschaften zu diskutieren und auf aktuellem Forschungsniveau zu behandeln. Die Prüfung muss in einem Hauptseminar, Oberseminar oder Kolloquium abgelegt werden.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Christian Beyer	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1-2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 2 - 4	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Phi.106: Studienschwerpunktmodul Klassische Theorien der Ethik und Politischen Philosophie	12 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Das Modul ist Teil des Studienschwerpunkts "Ethik und Politische Theorie" und soll zur professionellen Beherrschung von Forschungsproblemen in engem Kontakt mit den Forschungstätigkeiten der Hochschullehrer/innen des Philosophischen Seminars führen. Die Studierenden erlangen die Fähigkeit der fundierten Analyse und Kritik philosophischer Arbeiten im Bereich der klassischen Theorien der Ethik und Politischen Philosophie unter Einbeziehung relevanter und aktueller Forschungsliteratur. Z. B. werden entwicklungsgeschichtliche und systematische Zusammenhänge der kritischen Moralphilosophie Kants, der antiken Glückseligkeits- und Tugendethiken oder der politischen Philosophie der frühen Neuzeit auf aktuellem Forschungsniveau erarbeitet.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 304 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar, Hauptseminar oder Oberseminar zu einem Thema der Praktischen Philosophie der Antike, des Mittelalters oder der Neuzeit 2. Hauptseminar oder Oberseminar zu einem Thema der Praktischen Philosophie der Antike, des Mittelalters oder der Neuzeit	2 SWS 2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Eine kleine schriftliche Leistung pro Veranstaltung (max. 4 Seiten)	
Prüfungsanforderungen: Fähigkeit, klassische Positionen und Werke der Ethik und der politischen Philosophie zu diskutieren und auf aktuellem Forschungsniveau zu behandeln. Die Prüfung muss in einem Hauptseminar, Oberseminar oder Kolloquium abgelegt werden.	
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Christian Beyer
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1-2 Semester
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 2 - 4
Maximale Studierendenzahl: 25	

Georg-August-Universität Göttingen		12 C 4 SWS
Modul M.Phi.107: Studienschwerpunktmodul Ethik und Politische Philosophie der Gegenwart		
Lernziele/Kompetenzen: Das Modul ist Teil des Studienschwerpunkts "Ethik und Politische Theorie" und soll zur professionellen Beherrschung von Forschungsproblemen in engem Kontakt mit den Forschungstätigkeiten der Hochschullehrer/innen des Philosophischen Seminars führen. Die Studierenden erwerben die Fähigkeit der fundierten, neuere und neueste Arbeiten einbeziehenden Analyse und Kritik philosophischer Diskussionsbeiträge im Bereich gegenwärtiger Praktischer Philosophie, insbesondere auf den Gebieten der Grundlagen der Moral und der Konzeptionen eines guten Lebens, der Medizinethik, Tierethik, der Politischen Philosophie sowie der philosophischen Anthropologie.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 304 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar, Hauptseminar oder Oberseminar zu einem Thema der Ethik oder Politischen Philosophie der Gegenwart		2 SWS
2. Hauptseminar oder Oberseminar zu einem Thema der Ethik oder Politischen Philosophie der Gegenwart		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten) oder mündliche Prüfung (ca. 30 Minuten) Prüfungsvorleistungen: Eine kleine schriftliche Leistung pro Veranstaltung (max. 4 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Fähigkeit, einschlägige Positionen sowie neuere Forschungsbeiträge im Bereich der Ethik und Politischen Philosophie der Gegenwart zu diskutieren und auf aktuellem Forschungsniveau zu behandeln. Die Prüfung muss in einem Hauptseminar, Oberseminar oder Kolloquium abgelegt werden.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Christian Beyer	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1-2 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester: 2 - 4	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen		12 C 4 SWS
Modul M.Phi.108: Master-Forschungsmodul Theoretische Philosophie		
Lernziele/Kompetenzen: Selbständiger wissenschaftlicher Umgang mit philosophischen Themen und Problemstellungen im Rahmen von eigenständigen Forschungsleistungen im Bereich der Theoretischen Philosophie; Einübung wissenschaftlicher Präsentationsformen. Die Studierenden sind in der Lage, einen Essay mit eigenständiger wissenschaftlicher These zu erarbeiten, einem Fachpublikum zur Diskussion zu stellen und die Ergebnisse der Diskussion produktiv aufzunehmen. Darüber hinaus sind sie fähig, wissenschaftliche Fachvorträge zu verstehen und darüber schriftlich zu berichten.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 60 Stunden Selbststudium: 300 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Kolloquium im Bereich des Studienschwerpunktes Theoretische Philosophie 2. Master-AG (begleitend zum Kolloquium) 3. Besuch von mindestens zwei wissenschaftlichen Gastvorträgen des Philosophischen Seminars		2 SWS 2 SWS
Prüfung: überarbeitete Fassung des Essays, die die Ergebnisse der Diskussion einbezieht (max. 15 S.) Prüfungsvorleistungen: Essay (max. 15 S.) mit eigenständiger wiss. These; Bericht über zwei Gastvorträge (max. 6 Seiten insgesamt)		
Prüfungsanforderungen: Entwicklung, Präsentation und Diskussion einer eigenen wissenschaftlichen These auf einem Forschungsgebiet der Theoretischen Philosophie; produktive Aufnahme der Ergebnisse der Diskussion.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Christian Beyer	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Phi.109: Master-Forschungsmodul Ethik und Politische Philosophie		12 C 4 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Selbständiger wissenschaftlicher Umgang mit philosophischen Themen und Problemstellungen im Rahmen von eigenständigen Forschungsleistungen im Bereich des Studienschwerpunktes "Ethik und Politische Philosophie"; Einübung wissenschaftlicher Präsentationsformen. Die Studierenden sind in der Lage, einen Essay mit eigenständiger wissenschaftlicher These zu erarbeiten, einem Fachpublikum zur Diskussion zu stellen und die Ergebnisse der Diskussion produktiv aufzunehmen. Darüber hinaus sind sie fähig, wissenschaftliche Fachvorträge zu verstehen und darüber schriftlich zu berichten.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 60 Stunden Selbststudium: 300 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Kolloquium im Bereich des Studienschwerpunktes Ethik und Politische Philosophie 2. Master-AG (begleitend zum Kolloquium) 3. Besuch von mindestens zwei wissenschaftlichen Gastvorträgen des Philosophischen Seminars		2 SWS 2 SWS
Prüfung: überarbeitete Fassung des Essays, die die Ergebnisse der Diskussion einbezieht (max. 15 S.) Prüfungsvorleistungen: Essay (max. 15 S.) mit eigenständiger wiss. These; Bericht über zwei Gastvorträge (max. 6 Seiten insgesamt)		
Prüfungsanforderungen: Erarbeitung, Präsentation und Diskussion einer eigenen wissenschaftlichen These auf einem Forschungsgebiet der Praktischen Philosophie; produktive Aufnahme der Ergebnisse der Diskussion.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Christian Beyer	
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 25		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 4 SWS
Modul M.Phi.12: Tutor/in im Bachelor-Studiengang Philosophie		
Lernziele/Kompetenzen: Fähigkeit der didaktischen Aufarbeitung und Vertiefung des Stoffs einer Lehrveranstaltung in Kleingruppen, insbesondere zur „Einführung in die Logik“ oder als Essay-Tutor/in zu thematischen Proseminaren im Fach Philosophie. Fähigkeit, studentische Ausarbeitungen (insbesondere Logik-Übungsaufgaben und Essays) zu beurteilen, Korrekturen vorzunehmen bzw. Verbesserungsvorschläge zu unterbreiten sowie methodische Hilfen zur Lösung von Aufgaben bzw. zum Anfertigen von Essays zu geben.	Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 124 Stunden	
Lehrveranstaltung: Teilnahme an einer Lehrveranstaltung, die tutorial begleitet wird	2 SWS	
Lehrveranstaltung: Durchführung eines Tutoriums	2 SWS	
Prüfung: Tutoriumsbericht (max. 5 Seiten), unbenotet		
Prüfungsanforderungen: Konzeption und Durchführung eines Tutoriums für eine Lehrveranstaltung des Bachelor-Studiengangs Philosophie		
Zugangsvoraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Bachelor-Moduls, für das das betreffende Tutorium angeboten wird (B.Phi.1, B.Phi.2, B.Phi.3 oder B.Phi.4), oder eine äquivalente Leistung	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Bernd Ludwig	
Angebotshäufigkeit: jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 15		